

Workshop-Reihe

„Mit digitalen Tools bedarfsgerechte Lernangebote
in der Metallausbildung schaffen“

4 Workshops (07.10.2022, 02.11.2022, 25.11.2022, 27.01.2023)
mit dazwischen geschalteten Selbstlernphasen,
Möglichkeiten zum Austausch und Beratungsterminen.

Verbundpartner



Wissenschaftlich
begleitet von



Inhaltsverzeichnis

Ziel und Inhalte der Workshop-Reihe	1
Zielgruppe	1
Hinweise für Teilnehmer*innen	1
Kosten	1
Anmeldung	1
Angebot im Überblick	2
Programm	3

Ziel und Inhalte der Workshop-Reihe

Auszubildende begeistern, ihnen individuell gerecht werden und selbstorganisiertes Lernen fördern – der Einsatz digitaler Medien kann hier viel bewirken. Doch häufig fehlen die Zeit und der richtige Ansatz, sich als Lehrpersonen die Kompetenzen anzueignen, um selbstverantwortliches Lernen mediengestützt zu gestalten.

Hier setzen wir mit unserer Workshop-Reihe an: Nach dem Ansatz der Handlungsorientierung erstellen Sie in der Workshop-Reihe selbst ein digitales Produkt (z.B. ein Lernmedium oder ein digitales Lehr-Lern-Setting), das Sie im Kontext von Schule oder Betrieb nutzen können. Denn erst durch praktische Erfahrungen können Tools beherrscht und neue schneller gelernt werden. INBAS berät und begleitet Sie auf dem Weg dorthin. Der didaktische Ansatz des Personalisierten Lernens bildet dabei die Grundlage. Ideal ist es, wenn sich zur Erstellung eines digitalen Produkts eine Berufsschullehrkraft mit einer auszubildenden Fachkraft aus einem Betrieb zusammenschließen. Durch die gemeinsame Erarbeitung sollen die praktischen und theoretischen Anteile der Ausbildung verzahnt werden und so ein Mehrwert für Schule und Betrieb entstehen. Sie können jedoch auch als Einzelperson oder als Kolleg*innen-Team teilnehmen.

Zielgruppe

Die Workshop-Reihe richtet sich an Berufsschullehrkräfte und an auszubildende betriebliche Fachkräfte aus dem Metallbereich.

Hinweise für Teilnehmer*innen

Es handelt sich um ein Blended-Learning-Angebot mit einem Wechsel zwischen Online-Selbstlernphasen und Präsenztreffen (vor Ort in Frankfurt am Main und Online). Bei den Präsenzveranstaltungen vor Ort behalten wir uns vor, diese je nach aktueller Pandemielage auf ein Online-Format umzustellen.

Ein eigener Laptop für Präsenzveranstaltungen wäre wünschenswert. Die von der Lehrkräfteakademie akkreditierte Workshop-Reihe findet von September 2022 bis Januar 2023 statt.

Kosten

Das Angebot ist kostenfrei.

Anmeldung

Bitte melden Sie sich über die folgende E-Mail-Adresse an: sperle@inbas.com

Sie können sich auch über die Lehrkräfteakademie anmelden:

<https://akkreditierung.hessen.de/web/guest/catalog/detail?tspi=217626>

Anmeldeschluss ist der 15. September 2022

Angebot im Überblick



- 4 Online-Selbstlernphasen (**orange**)
- 5 Präsenztermine, davon zwei Treffen online, ein Praxis-Workshop in Präsenz, ein Online-Beratungstermin sowie die Abschlussveranstaltung in Präsenz (**blau**)
- selbstständige Erarbeitung eines digitalen Lernprodukts
- begleitende Beratung durch INBAS

Wir arbeiten mit einer eigenen Moodle Lernplattform und stellen alle Lernangebote sowie bereits erstellte Beispiele frei zur Verfügung.

Termine: September 2022 - Januar 2023

Weitere Informationen finden Sie auf der SPERLE Webseite: www.innovet-sperle.de

Kontakt:

Dr. Petra Notz
 Institut für berufliche Bildung,
 Arbeitsmarkt- und Sozialpolitik
 INBAS GmbH
 Herrnstraße 53
 63065 Offenbach am Main
 +49 69 27224-811
petra.notz@inbas.com

QR-Code



Programm

Individueller Einstieg ins Thema via E-Learning

vom 21.09.2022 - 06.10.2022

Workload	Kennenlernen der SPERLE Moodle-Struktur Übung zur Moodle-Nutzung
ca. 2 Std.	Optional: Einführung in die Struktur von Moodle per Videokonferenz INBAS (Termine werden noch bekannt gegeben)
	Lerneinheit „Personalisiertes Lernen mit digitalen Medien – kurz und knapp“ Gemeinsames Verständnis für die didaktischen Grundlagen herstellen
	Informationseinheiten „Personalisiertes Lernen mit digitalen Medien – Wie kann ich es digital umsetzen?“ Die digitalen Tools kennenlernen und sich orientieren, was es gibt

Auftakt-Workshop (online)

am 07.10.2022

13:30 Uhr	Technik-Check
14:00 Uhr	Begrüßung und Einführung INBAS
14:15 Uhr	Kennenlernen der Teilnehmenden
14:45 Uhr	Personalisiertes Lernen mit digitalen Medien Input INBAS mit anschließendem Austausch
15:30 Uhr	Pause
15:45 Uhr	Reflexion der eigenen Praxis Wo stehe ich? Welchen Bedarf habe ich?
16:15 Uhr	Vorbereitung der Tandemarbeit Sammlung von Themen für digitale Lernprodukte, Tandembildung, Arbeitsaufträge, Besprechung nächster Schritte
16:55 Uhr	Abschluss
17:00 Uhr	Ende

E-Learning und Tandemarbeit

vom 08.10.2022 - 01.11.2022

Workload ca. 5 Std.	Hilfestellungen und digitale Angebote auf der Moodle-Plattform zur Umsetzung des eigenen Lernvorhabens: Informationseinheit: Didaktische Aufbereitung von digitalen Lerneinheiten – Wie vorgehen? Informationseinheiten: „Personalisiertes Lernen mit digitalen Medien – Wie digital umsetzen?
	Tandemarbeit Austausch der Partner*innen, um Thema und Material des digitalen Lernangebots zu spezifizieren
	Ergebnisdokumentation in Form eines Konzeptpapiers

Reflexions- und Austauschtreffen (online)

am 02.11.2022

13:45 Uhr	Technik-Check
14:00 Uhr	Begrüßung und Einführung INBAS
14:10 Uhr	Vorstellung der Tandemplanung Auf Basis des Konzeptpapiers stellen die Tandems vor, was sie planen und erhalten ein Feedback durch Teilnehmer*innen und INBAS
15:30 Uhr	Pause
15:45 Uhr	Fortsetzung Vorstellung der Tandemplanung Auf Basis des Konzeptpapiers stellen die Tandems vor, was sie planen und erhalten ein Feedback durch Teilnehmer*innen und INBAS
16:30 Uhr	Austausch und nächste Schritte Welche Unterstützung wird für die Weiterarbeit gebraucht? Wie geht es weiter?
16:55 Uhr	Abschluss
17:00 Uhr	Ende

E-Learning und Tandemarbeit

vom 03.11.2022 - 24.11.2022

Workload ca. 4 Std.	Hilfestellungen und digitale Angebote auf der Moodle-Plattform Lerneinheiten rund um das Thema Medienrecht
	Tandemarbeit Weiterarbeit am Konzept des Lernproduktes, erste Schritte der Umsetzung

Praxisworkshop (Präsenz in Frankfurt am Main)

am 25.11.2022

ab 12:00 Uhr	Willkommensbuffet
13:00 Uhr	Begrüßung und Einführung INBAS
13:10 Uhr	Tandemarbeit Umsetzung des erarbeiteten Konzeptpapiers und Arbeit mit den ausgewählten digitalen Tools Unterstützung und Begleitung durch INBAS
14:45 Uhr	Kaffeepause
15:00 Uhr	Fortsetzung Tandemarbeit Umsetzung des erarbeiteten Konzeptpapiers und Arbeit mit den ausgewählten digitalen Tools Unterstützung und Begleitung durch INBAS
16:00 Uhr	Kurzberichte zum aktuellen Arbeitsstand der Tandems Was wurde erreicht? Was ist gut gelaufen? Wo liegen Herausforderungen? An welchen Stellen gibt es Unterstützungsbedarf?
16:40 Uhr	Ausblick auf die nächste Tandemarbeitsphase INBAS
16:45 Uhr	Workshop-Reflexion Was nehme ich aus dem Praxisworkshop mit?
17:00 Uhr	Ende

Tandemarbeit

vom 23.11.2022 - 11.12.2022

Workload ca. 6 Std.	Weiterarbeit am Lernprodukt Aktuellen Stand Lernprodukt zwecks Beratung einreichen (festgelegter Zeitpunkt)
	Austauschforum nutzen Fragen zur Handhabung von Tools ins Austauschforum stellen

Beratung (online)

vom 12.12.2022 - 16.12.2022

Workload 1 Std. pro Tandem	Individuelle Beratung der Tandems Tandems werden zum Zwischenstand der Lernprodukte durch INBAS beraten
----------------------------------	---

Tandemarbeit

vom 17.12.2022 - 26.01.2023

Workload Ca. 5 Std.	Fertigstellung des Lernproduktes Nutzung der Selbstlernangebote nach Bedarf
------------------------	---

Abschluss-Workshop (Präsenz in Frankfurt am Main)

am 27.01.2023

ab 12:00 Uhr	Gemeinsames Mittagessen
13:00 Uhr	Begrüßung und Einführung INBAS
13:15 Uhr	Präsentation der Lernprodukte Input durch die jeweiligen Tandemmitglieder mit anschließender Feedbackrunde durch Teilnehmer*innen und INBAS
14:45 Uhr	Kaffeepause
15:00 Uhr	Fortsetzung Präsentation der Lernprodukte Input durch die jeweiligen Tandemmitglieder mit anschließender Feedbackrunde durch Teilnehmer*innen und INBAS
16:30 Uhr	Ausblick Erprobung der Lernprodukte Treffen zur Reflexion der Erprobung
16:40 Uhr	Workshop-Reflexion Was nehme ich aus der Workshop-Reihe mit?
17:00 Uhr	Ende

INNOVET

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

bi**bb** Bundesinstitut für
Berufsbildung

Gefördert als InnoVET-Projekt aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung.